

**Zeitschrift:** Curaviva : Fachzeitschrift  
**Herausgeber:** Curaviva - Verband Heime und Institutionen Schweiz  
**Band:** 85 (2014)  
**Heft:** 11: Inklusion : ein ganz normales Leben - Wunsch und Wirklichkeit  
  
**Rubrik:** Impressum

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 30.03.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Prozess Inklusion



Inhaltsverzeichnis

## Leichte Sprache



## Miss und Mister Handicap



## Inklusion

### Ein gesellschaftlicher Prozess

Inklusion sei ein Prozess, an dem die ganze Gesellschaft teilnehmen müsse, sagt Friedemann Hesse, Leiter einer Institution für Menschen mit einer schweren geistig-körperlichen Behinderung. 6

### Inklusion: Ja, aber...

«Gleiche Chancen für alle» sei ein schöner Gedanke, findet der Erziehungswissenschaftler Roland Reichenbach. Im Alltag, besonders in der Schule, sei das jedoch oft eine Illusion. 12

### Unwissen erschwert die juristische Arbeit

Erfahren Menschen mit einer geistigen Behinderung sexuelle Gewalt, ist ihre Chance gering, in einem Strafprozess Recht zu bekommen: Juristen kennen sich mit Behinderungen nicht aus. 16

### Kurze, gut verständliche Sätze

Zugang zu Information gehört zur Inklusion. Deshalb sollen Texte so geschrieben werden, dass auch Menschen mit einer kognitiven Beeinträchtigung sie verstehen. Das Mittel: Leichte Sprache. 20

### Miss und Mister Handicap auf Mission

Zwei Jahre lang haben sich Céline van Till und Michael Fässler öffentlich für die Anliegen von Menschen mit einer Behinderung eingesetzt. Jetzt sind sie abgelöst worden und ziehen Bilanz. 24

### Mitten unter allen anderen

Menschen mit einer geistigen Beeinträchtigung können gut in einem Wohnquartier wohnen. Sie brauchen dafür so viel Autonomie wie möglich, so viel Unterstützung wie nötig. 28

### Hier zählt, was jemand kann

Es gibt sie: Unternehmen, die Menschen mit einem Handicap eine Chance geben, zu zeigen, wozu sie fähig sind. Das gibt ihnen viel neuen Selbstwert, und für die Firmen sind sie ein Gewinn. 32

### Dem Schmerz auf der Spur

Bei Personen mit einer Behinderung ist es oft eine Detektivarbeit, herauszufinden, ob sie Schmerzen leiden und warum. Verschiedene Methoden können dabei helfen. 36

### Alter

#### Gut vorbereitet in die letzte Lebenszeit

In den USA und Australien machen es ältere Menschen schon: Sie planen ihre letzte Lebensphase im Detail und vertrauen sich einer Pflegeperson an. Das wäre auch bei uns wünschenswert. 42

### Medizin

#### Ungenügende Behandlung von Schizophrenie

Häufig bekommen Menschen, die unter Schizophrenie und Psychosen leiden, nur Pillen und Spritzen. Das ist falsch. 45

### Journal

#### Kolumne, Kurznachrichten

48

#### Stelleninserate

28

Titelbild: So sieht gelungene Inklusion aus: Kinder mit Behinderung und Kinder ohne Behinderung spielen an der letztjährigen Swiss Handicap zusammen Basketball. Ein erstrebenswertes Ziel, das im Alltag noch längst nicht immer gelingt.

Foto: Swiss Handicap

## Impressum

Redaktion: Beat Leuenberger (leu), Chefredaktor; Claudia Weiss (cw); Anne-Marie Nicole (amn); Urs Tremp (ut) • Korrektorat: Beat Zaugg • Herausgeber: CURAVIVA – Verband Heime und Institutionen Schweiz, 2014, 85. Jahrgang • Adresse: Hauptsitz CURAVIVA Schweiz, Zieglerstrasse 53, 3000 Bern 14 • Briefadresse: Postfach, 3000 Bern 14 • Telefon Hauptnummer: 031 385 33 33, Telefax: 031 385 33 34, E-Mail: info@curaviva.ch, Internet: www.fachzeitschrift.curaviva.ch • Geschäfts-/Stelleninserate: Axel Springer Schweiz AG, Fachmedien, Förlibuckstrasse 70, Postfach, 8021 Zürich, Telefon: 043 444 51 05, Telefax: 043 444 51 01, E-Mail: urs.keller@fachmedien.ch • Stellenvermittlung: Telefon 031 385 33 63, E-Mail: stellen@curaviva.ch, www.sozjobs.ch • Satz und Druck: AST & FISCHER AG, New Media and Print, Seftigenstrasse 310, 3084 Wabern, Telefon: 031 963 11 11, Telefax: 031 963 11 10, Layout: Susanne Weber • Abonnemente: Natascha Schoch, Telefon: 041 419 01 60, Telefax: 041 419 01 62, E-Mail: n.schoch@curaviva.ch • Bestellung von Einzelnummern: Telefon: 031 385 33 33, E-Mail: info@curaviva.ch • Bezugspreise 2014: Jahresabonnement Fr. 125.–, Einzelnummer Fr. 15.–, inkl. Porto und MwSt.; Ausland, inkl. Porto: Jahresabonnement Fr. 150.–, Einzelnummer keine Lieferung • Erscheinungsweise: 11x, monatlich, Juli/August Sommerausgabe • Auflage: Druckauflage 4000 Ex., WEMF/SW-Beglaubigung 2013: 3000 Ex. (Total verkaufte Auflage 2911 Ex., Total Gratisauflage 89 Ex.), Nachdruck, auch auszugsweise, nur nach Absprache mit der Redaktion und mit vollständiger Quellenangabe. ISSN 1663-6058